

Der Spruch der Titelseite bedarf keines Kommentars: Weihnachten könnte durchaus wieder einfacher, ohne Geschenkberge, ohne dass man finanziell pleite geht (vor lauter Geschenkeinkäufen), Weihnachten wieder den Sinn zurückgeben: Christ ist geboren, freue dich, Christenheit!

Im Weltladen werden wir dem Trubel der kommenden Wochen dennoch nicht auskommen. Wir werden voll beschäftigt sein mit den vielen Kunden. Und wir dürfen uns auch freuen, denn unsere Produkte sind wenigsten „Faire Geschenke“, die auch denen aus der Not helfen, die sie produziert haben.



Übrigens:

So viel wie in der Weihnachtszeit wird das ganze Jahr über nicht gestohlen! Auch das ist fakt! Das Gedränge in den Geschäften (also auch im Weltladen) macht es leichter, Dinge einzustecken und an der Kasse vorbei zu mogeln. Deshalb: Nicht nur an die „gute Kundschaft“ denken, die doch so etwas nicht macht, sondern aufpassen, dass die Gelegenheit nicht Diebe macht: eine(r) steht an der Kasse, die/der andere mischt sich unter die Kunden Natürlich unauffällig!

Vollversammlung und Adventliche Besinnung

Mittwoch, 5. Dezember
19.00 – 21.00 Uhr (plus allmählichem
Ausklang)
im Gemeindehaus St. Matthäus, IN
Schrannenstr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch d. Vorstandschaft,
2. Bericht des Vorstands,
3. Bericht der Geschäftsführung,
4. Kassenbericht (Martin Möser),
5. Entlastung des Kassenwarts,
6. Projektförderung,
7. Sonstiges,
- 8. Adventliche Feier**

Die Punkte 1 – 7 werden kurz und bündig erledigt, damit Zeit für die Besinnung bleibt. Es wird dennoch interessant sein, was im vergangenen Jahr so alles gelaufen ist.

Eingeladen sind alle Mitarbeiter und Mitglieder mit Partner. Es wird wieder ein schöner Abend werden.

Wer schon weihnachtliches (Stollen, Plätzchen,...) mitbringen kann, es wird gerne gesehen und probiert.

Der Vorstand

Astrid Amler Lydia Nißl Gabi Schredl

Verkäufer- und Mitarbertreff

Wir bitten, dass ihr euch 2 Termine notiert (und wenn irgend möglich natürlich auch kommt!):



Montag 17. Dezember, nur 10.00 Uhr
in der Kanalstr. 18:
Gerda Büttner berichtet über das Projekt in Sambia:

Schulbildung für Aidswaisen

In unserem Festgottesdienst haben wir um eine Kollekte für dieses tolle Projekt gebeten.

Auch Gäste sind herzlich willkommen



Montag 7. Januar, nur 10.00 Uhr

In der Kanalstr. 18:

Das Projekt AYMI, Peru Antonio, von dem wir Waren aus Peru (vor allem Strickwaren) beziehen, wird uns besuchen und berichten..



Sind eure Briefkästen auch so voll mit Werbebriefen für Spenden?

Wir freuen uns auch über Spenden, die wir für Projekte in den Ländern des Südens verwenden, die wir kennen. Natürlich mit Spendenquittung